

**Übersicht Diagnoseliste und Symbolnummern zum  
Frühbehandlungsstrukturvertrag mit der AOK Nordost (Stand: 19.03.2015)**

**Anlage/Modul ausgewählte chronische Erkrankungen:**

ICD	ICD_Bezeichnung
<b><u>KHK</u></b>	
I20.-	Angina pectoris
I21.-	Akuter Myokardinfarkt
I22.-	Rezidivierender Myokardinfarkt
I23.-	Bestimmte akute Komplikationen nach akutem Myokardinfarkt
I24.-	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
I25.-	Chronische ischämische Herzkrankheit
<b><u>Diabetes Mellitus</u></b>	
E10.-	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]
E11.-	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
E12.-	Diabetes mellitus in Verbindung mit Fehl- oder Mangelernährung [Malnutrition]
E13.-	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
E14.-	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus
<b><u>Lungenerkrankung</u></b>	
J44.-	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung

SNR	Vergütung	Beschreibung
90035	3,00 EUR	je Indikation, kumuliert <b>max. 9,00 EUR</b>

**Anlage/Modul Frühbehandlung von Erkrankungen aufgrund von  
Alkoholmissbrauch**

ICD	ICD_Bezeichnung
F10.1	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch
F10.2	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom
F10.3	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
F10.4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
F10.5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Psychotische Störung
F10.6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom
F10.7	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Restzustand und verzögert auftretende psychotische Störung
F10.8	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Sonstige psychische und Verhaltensstörungen
F10.9	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Nicht näher bezeichnete psychische und Verhaltensstörung

SNR	Vergütung	Beschreibung
90031	8,00 EUR	Durchführung des AUDIT-Fragebogens einmalig pro Versicherten
90032	7,00 EUR	Befundüberprüfung nach 3 – 6 Monaten einmalig pro Versicherten
90033	keine	Nachweis zur Dokumentation
90034	3,00 EUR	ggf. weitere Beratung

### Anlage/Modul Depressionen:

ICD	ICD_Bezeichnung
F 32.0	Leichte depressive Episode
F 32.1	mittelgradige depressive Episode
F 32.2	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
F 32.3	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
F 33.0	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig leichte Episode
F 33.1	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode
F 33.2	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome
F 33.3	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen
F 33.4	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig remittiert

SNR	Vergütung	Beschreibung
90036	8,00 EUR	PHQ 9 Testdurchführung einmalig pro Versicherten
90037	7,00 EUR	Befundüberprüfung nach 3 – 6 Monaten einmalig pro Versicherten
90038	keine	Nachweis zur Dokumentation
90039	3,00 EUR	ggf. weitere Beratung

#### Hinweise:

- Teilnahme erst nach Erklärung des zusätzlichen Angebots ggü. der KV Berlin.
- Der Vertrag gilt ausschließlich für die **erstmalige Feststellung bestimmter Erkrankung** und deren Dokumentation. Nur für ausgewählte ICD-Diagnosen, die Sie gesichert feststellen (Zusatzkennzeichen „G“), erhalten Sie eine Vergütung.
- Codieren Sie die gesicherte Diagnose endstellig und setzen Sie das Zusatzkennzeichen „G“.
- Die Vergütung erfolgt **kontaktabhängig** für **maximal 4 Quartale** je Patient **ab erstmaliger Feststellung** und Dokumentation.
- Das **Zusatzkennzeichen „G“** ist auch zu verwenden, wenn aufgrund einer Verdachtsdiagnose eine spezifische Behandlung so erfolgt, als wäre diese Diagnose gesichert. Ist der Folgezustand in der ICD enthalten und hat diese Diagnose eine Behandlung verursacht, so ist ebenfalls das Zusatzkennzeichen „G“ anzugeben.
- Die Leistungen aus den Modulen sind nebeneinander abrechnungsfähig.
- Der Vertrag gilt **zurzeit** nur für Versicherte der AOK Nordost mit Wohnort in Berlin.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage oder dem Rundschreiben (März).